

, 27.11.42.
Gr./S.

An die
Dienststelle der 2.San.Ers.Abtlg. 12

Bad Kreuznach

Über das W.B.K. Düsseldorf

•bneznixb RHEZULN .zTU dlsdseb egitöned noI

•essintfiztevastiedia negizewdos stebnosed reb flositeln uI

Betr. Gesuch für einen 3-4 wöchentlichen Arbeitsurlaub für meinen
früheren Architekten und Mitarbeiter, San.Uffzr. Reinhold

KLUSER, geb. 13.4.1913.

•edolbnwetl noI oviu .omilie srlngastind medolbniet

•nellow za negizeneb zatfna nemem

Auf Veranlassung des Beauftragten des Führers im Bezirk

Düsseldorf bin ich mit der Errichtung dringlichster Luft-
schutzbauten beauftragt.

Diese bombensicheren Luftschutzgebäude sind als vordringlich-
ste Arbeiten, Kennziffer 0, bezeichnet. Da Düsseldorf sehr
stark luftgefährdetes Gebiet ist, sollen die von mir er-
bauten Bunker jetzt beschleunigt fertiggestellt werden. Auch
sind durch die verschiedenen Luftangriffe auf die Stadt
Düsseldorf sämtliche Arbeitskräfte der Büros überbeschäftigt,
zudem sind meine sämtlichen Architekten zum Wehrdienst ein-
gezogen.

Mein früherer Mitarbeiter, Uffzr. KLUSER, war ca. 10 Jahre
auf meinem Atelier tätig und die Fertigstellung meiner Pläne
usw. für die kriegswichtigen Arbeiten können nur von ihm
vorgenommen werden, da nur er allein über alle Arbeiten auf

an die Dienststelle der S.B.W. abfließt. Es
Beg K e n z u s e k
meinem Atelier orientiert ist.
Ich benötige deshalb Uffz. KLÜSER dringend.

In Anbetracht der besonders schwierigen Arbeitsverhältnisse,
in welcher sich der Bezirk Düsseldorf durch die verschiedenen
feindlichen Luftangriffe befindet, bitte ich freundlichst,
meinen Antrag genehmigen zu wollen.

Für Ihr freundliches Verständnis und Entgegenkommen danke
ich Ihnen verbindlichst.

Sehr erfreut Ihnen zu sein.

Heil Hitler!



Gezeichnet